Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 ℳ, eine halbe Seite 38 ℳ, eine ganze Seite 72 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 ℳ, eine halbe Seite 58 ℳ, eine ganze Seite 112 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Umschlag zu Nr. 191. Leipzig, Mittwoch den 19. August 1903. **70. Jahrgang.**

Fischer & Franke, Buch- und Kunstverlag
Berlin W. 30
(vom 1. September ab Düsseldorf, Grafenberger Chaussee 98)

Soeben erschien:

Schwarz-Weiss

Ein Buch der zeichnenden Kunst

Herausgegeben vom Verbande deutscher Illustratoren

Der schön ausgestattete Band in gr.-4°. enthält 200 Bildseiten mit Beiträgen von J. Bahr, Georg Barlösius, H. Bek-Gran, H. Bohrdt, J. Bossard, W. Caspari, J. V. Cissarz, E. Doepler d. J., Woldemar Friedrich, J. Gehrts, J. Gentz, F. Grotemeyer, E. Harburger, W. Hasemann, E. Heilemann, Franz Hein, H. Heise, H. Hirzel, F. Jüttner, F. Kallmorgen, Arthur Kampf, R. Knötel, E. Kreidolf, Ernst Liebermann, E. M. Lilien, Carl Marr, Paul Meyerheim, F. Müller-Münster, O. Protzen, René Reinicke, Fritz Reiss, K. Röchling, C. Röhling, A. Ruthany, C. Salzmann, H. Schlittgen, Fritz Philipp Schmidt, O. Seitz, M. Seliger, F. Skarbina, F. Stassen, Hermann Vogel, H. v. Volkmann, Bernhard Wenig, Anton v. Werner u. v. a.

Die Liste dieser bedeutenden Namen zeigt, dass die bedeutendsten deutschen Zeichner der Gegenwart mit ganz wenigen Ausnahmen im Schwarz-Weiss-Buche vertreten sind. Dem entsprach auch der Erfolg.

Die erste Auflage von 5000 Exemplaren war schon vor Erscheinen durch Vorausbestellungen vergriffen, die zweite Auflage, welche gleich mitgedruckt werden musste, ist ebenfalls schon sehr stark angegriffen; täglich laufen Partiebestellungen von solchen Firmen ein, die bisher nur einzelne Exemplare zur Probe bezogen hatten, sodass auch die zweite Auflage schon in kürzester Zeit erschöpft sein wird. Es empfiehlt sich daher weiteren Bedarf möglichst umgehend aufzugeben, da bis zur Fertigstellung der dritten Auflage Wochen vergehen und das Buch inzwischen eine Zeit lang fehlen wird.

Der Ladenpreis des stattlichen Bandes beträgt nur Mk. 4.—, wir liefern ausnahmslos nur gegen bar und zwar einzelne Exemplare mit 25%, 11/10 mit 33⅓%, grössere Partien nach besonderer Vereinbarung zu noch günstigeren Bedingungen.

Fischer & Franke.